

[876.] In Neue Rechnung

versende ich heute:
Lesehalle. Monatschrift für Deutsch-
 Katholiken und ihre Freunde. Ein Ar-
 chiv für die Bestrebungen der evangelisch-
 katholischen, d. i. allgemeinen christlichen
 Kirche. Jahrg. 1847. Erstes Extra-
 heft à 5 Sgr. = 3½ Sgr. netto.

Inhalt: Vier Predigten von Fr. Rauch.
 I. Das wahre Christenthum ist die lebendige That.
 II. Von unserm Verhalten bei den Urtheilen
 Anderer über unser Denken und Handeln. III. Wie
 wird Christus wahrhaft bei uns wiedergeboren?
 a. innere Bedingungen dieser Wiedergeburt.
 b. äußere Bedingungen derselben. — An Herrn
 Kleinpaul. Entgegnung auf dessen im Dezem-
 berheft der Monatschrift für kirchliche Reform,
 herausg. von G. A. Wislicenus, abgedrucktes
 Schreiben, in welchem über das Verhältnis des
 Herrn Ronge zur freien Gemeinde gesprochen
 wird. Von dem Vorstand der deutschkatholischen
 Gemeinde zu Leipzig. Nebst einem Abdruck dieses
 Schreibens selbst. — Ist das Radicalismus oder
 Jesuitismus? Eine Frage an die Leser der Lesehalle
 veranlaßt durch das Schreiben des Dr. Kleinpaul
 an G. A. Wislicenus. Von W. Piertonymi.

Haben Sie die Güte, dies Heft allen
 Abnehmern der „Lesehalle“ und „Seitenhalle“
 sowohl als überhaupt allen freigesinnten Katholiken
 wie Protestanten, die für wahre Religiosität Inter-
 esse haben, mitzutheilen. Sie werden dadurch manche
 Theilnehmer für das ganze Blatt, wovon nunmehr,
 in drei Abtheilungen (Lesehalle 12 Hefte, Seitenhalle
 6 Hefte und 8 Extrahefte) 26 Hefte jährlich erscheinen,
 gewinnen, und stehen Ihnen für diesen Zweck so viel
 Gr. à Cond. zu Diensten als Sie wünschen. Der
 gesammte jährliche Abonnementspreis dieser 26 Hefte
 ist 3 Thlr. (Lesehalle 1 Thlr. 10 Sgr. — Seiten-
 halle 20 Sgr. — Extrahefte 1 Thlr.) mit 25 % Rabatt.
 Für die Extrahefte bestehen keine weiteren Parthie-
 preise, als daß alle 8 zusammen 1 Thlr. (2½ Sgr.
 baar) kosten. Einzeln ist der Preis jedes dersel-
 ben 5 Sgr. (3½ Sgr. netto). — Für die „Lesehalle“
 und „Seitenhalle“ bleiben aber die einmal
 bestimmten Parthiepreise bestehen und kosten einzelne
 Hefte derselben 4 Sgr. (3 Sgr. netto).

Schleuditz, den 4. Febr. 1847.

J. de Marle's Selbstverlag.

[877.] In unserm Verlage erschien so eben:

דרכי הנקוד והנגינות

המיוחסות

לר' משה הנקוד ז"ל

oder

Fragmente aus der Punctations- und Accent-
 lehre der hebräischen Sprache angeblich von
M. Moses, Punctator,
 herausgegeben von Dr. Sal. Frensdorff.
 gr. 8. geh. 20 Ngr.

Die Schrift eignet sich nicht zur allgemeinen
 Versendung, zumal die Zahl derjenigen Buch-
 handlungen, welche selbst wählen, immer mehr
 zunimmt. Wir bitten also, wer Absatz für diese
 wichtige Schrift hat, selbst rasch wählen zu wol-
 len, und liegt zu diesem Behufe eine bedeutende
 Anzahl Exemplare zur sofortigen Auslieferung
 auf unserm Leipziger Lager.

Helwing'sche Hofbuchh. in Hannover.

[878.] Bei mir erschienen im VI. Jahrgange:
Kuranda's Grenzboten.

Wöchentlich eine Nummer à 3 Bog. gr. Lex. 8.
 in Umschlage.

Preis des Semesters 5 fl.

No. 1—4 pro 1847 enthalten:

Das Jahr 1846. — Die jüngsten Poeten I.
 (Alfred Meißner.) — Ein Ausflug nach Bethle-
 hem. (Vom Verfasser der „Briefe eines Ver-
 storbenen.“) Der 4. Akt von Laube's Karlschüler.
 — Die Ablösung der unterthänigen Leistun-
 gen. — Politische Licht- und Nebelbilder. —
 Vier Wochen im Kloster. — Die Advocaten in
 Wien. — Zehn Wochen in Rheinbaiern. — Die
 Kornfrage in Tyrol. — Schloffer als Geschichts-
 schreiber. — Das Schloß im Walde. — Frank-
 reich und die Krakauer Frage. Die Fürstenthü-
 mer Wittgenstein. — Notizen. —
 Correspondenzen aus Wien, Berlin (wöchent-
 lich), Dresden, Galizien, Hamburg, Pesth und
 Prag.

Beilage No. I. Die Robotablösung in Oester-
 reich. — Herr und Bauer in Böhmen. Replik.
 Beilage No. II. Originaltext des k. k. De-
 crets über die Robotablösung.

No. 1 versandte ich an alle Buchhandlun-
 gen zur Probe und bitte nochmals um beste Em-
 pfehlung.

Leipzig, den 30. Januar 1847.

F. L. Herbig.

[879.] Im Jahr 1847 erscheinen folgende zwei
 Zeitschriften in meinem Verlag, die ich den Her-
 ren Sortimentbuchhändlern zur gef. Beachtung
 empfehle:

Christlicher Beobachter.

Eine Zeitschrift zur Beleuchtung u. Er-
 örterung kirchlicher Zeitereignisse,

herausgegeben

von S. Richter, Pfarrer in Praunheim.

12. Jahrgang.

Sonntäglich eine Nummer von einem halben
 Bogen in Quart.

Preis pr. Jahrg: 2 fl. oder 1 fl. 4 gr ord.

Die Zukunft der Kirche.

Eine Monatschrift,

redigirt von

Dr. A. Ebrard,

Professor der Theologie zu Zürich,

unter Mitwirkung von schweizerischen u. aus-
 wärtigen Theologen.

3. Jahrgang, in monatl. Heften von 2 Bogen in
 gr. 8. Preis pr. Jahrg: 3 fl. 36 kr. od. 2 fl. ord.

Von letzterem 3. ist für die Schweiz S.
 Höhr in Zürich mit dem Jahr 1847 Verleger
 geworden. Die Schweizer Handlungen haben
 sich also mit ihren Bestellungen an S. Höhr
 zu wenden, wogegen für Deutschland und das Aus-
 land ich den Debit habe.

An alle Handlungen, die Nova von mir an-
 nehmen, sind vom „Beobachter“ die ersten zwei
 Nummern als Probe, von der „Zukunft der K.“
 das Januarheft versandt, sowie die Continua-
 tionen nach den von den frühern Verlegern Hrn.
 Osterrieth und Hrn. Meyer & Zeller mir über-
 gegebenen Listen.

Frankfurt a/M., Januar 1847.

Heinr. Zimmer.

[880.] Heute beginnt die Versendung von:

Systematischer Bilder-Atlas zum Conversations-Lexikon.

Einundsiebzigste u. zweiundsiebzigste Lieferung.
 Leipzig, 4. Febr. 1847.

F. A. Brockhaus.

[881.] So eben ist erschienen:

Elischa ben Abuja, genannt Acher. Zur Erklä-
 rung und Kritik der Gukow'schen Tragödie
 „Uriel Acosta.“ Von Ad. Jellinek. 2½ Ngr.
 Bedarf bitte zu verlangen.

Leipzig, den 30. Jan. 1847.

Heinrich Hunger.

[882.] Uhlisch's Confirma-
 tions-scheine.

In unterzeichnetem Verlage sind so eben er-
 schienen, werden jedoch nur auf Verlan-
 gen versendet:

28 Confirmations-scheine mit Denksprüchen
 herausgegeben vom Pastor Uhlisch. quer 4.
 Preis 12½ Sgr.

Dieselben ohne Denksprüche. Preis 12½ Sgr.
 Dieselben in feinstem Bronze-Drucke.

25 Sgr.

(Nicht 1 fl., wie in Nr. 9 sub Nr. 642 irrig angezeigt wurde.)

Diese Confirmations-scheine sind in der Königl.
 Hof-Steindruckerei des Herrn Bruckner gefertigt
 und werden, wie hier, überall die größte Aner-
 kennung finden. Es wird Zeit sein, daß Sie
 sich zum bevorstehenden Ostern mit einigen
 Exemplaren versehen und bemerke noch, daß wir
 auf 6 fest genommene Exempl. das 7. frei geben
 Magdeburg, Januar 1847.

Mubach'sche Buchhandlung.

Eug. Fabricius.

[883.] Heute versandten wir pro nov. an alle
 Handlungen, von welchen uns Bestellungen
 darauf zukamen:

Vulpius, F., Amerikanische Erfahrungen.
 Winke und Warnungen für Auswande-
 rungslustige. Mit einem Vorwort von
 Püttmann. 15 Ngr. = 54 kr.

Wir dürfen dieses Buch als eine sehr bedeu-
 tende Erscheinung empfehlen. Der Verfasser be-
 nutzte seinen siebenjährigen Aufenthalt in Nord-
 amerika, um die gründlichsten Beobachtungen an-
 zustellen, und das Resultat derselben ist nun ein
 ganz verschiedenes von dem der gewöhnli-
 chen Reisehandbücher und verlockenden Auswan-
 derungs-Schriften, so daß das Werkchen sicher in
 der Auswanderungs-Literatur Epoche machen wird.
 Constanz, den 20. Jan. 1847.

Verlagsbuchh. zu Belle-Vue.

[884.] Caroline Pichler's Werke,

die im Preise ermäßigte Taschen-Ausgabe betr.
 Die 14 Schlussbändchen dieser Ausgabe
 (51. bis 64.) versenden wir bereits auf Ver-
 langen und in feste Rechnung, ersuchen jedoch,
 den Bestellzetteln die Anweisung beizufügen,
 welche bei der Expedition der Bdchn. 1. bis 50.
 im v. J. von uns jedem Exemplare beigelegt
 worden.

Verlangzetteln ohne diese Anweisung kön-
 nen wir nicht berücksichtigen.

Der Preis pr. Bdchn. ist 4 Ngr. od. 12 kr.
 C.-M. ord. mit ½ Rab.

Wien, Jan. 1847. A. Pichler's Witwe.